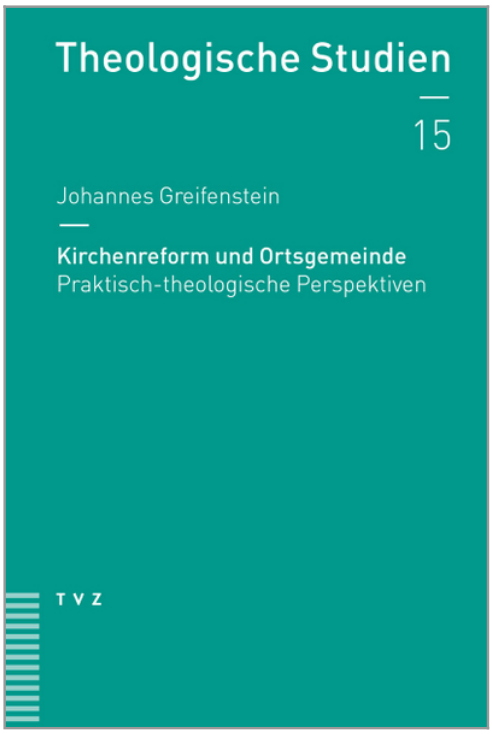

2019, 120 Seiten,
ISBN 978-3-290-18254-0
CHF 19.00 - EUR 16,99
Lieferbar

Johannes Greifenstein

Kirchenreform und Ortsgemeinde

Praktisch-theologische Perspektiven

- **Verbindung von kirchlich-theologischen und wissenschaftlich-theologischen Perspektiven**
- **Analyse zum aktuellen Kirchenreformprozess «Profil und Konzentration» der Bayerischen Kirche**

Kirchenreformen werden meist als Herausforderung für die Ortsgemeinde wahrgenommen: Wie muss sie verändert werden, damit Kirchenreformen gelingen? Nicht selten wird darüber gestritten, ob die Ortsgemeinde die zentrale Sozialgestalt protestantischen Christentums sei und deshalb nicht verändert werden dürfe.
Anhand eines aktuellen Reformprozesses der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) analysiert Johannes Greifenstein zunächst exemplarisch den Versuch, die Ortsgemeinde so zum Reformthema zu machen, dass dezidiert theologische Kriterien leitend sind. Danach führt der Essay den Dialog auf der Ebene der wissenschaftlichen Theologie fort und erwägt Perspektiven für die zukünftige Debatte. Angesichts von konkretem «Reformstress» plädiert Johannes Greifenstein für eine Diskursanalyse statt für voreilige Positionierungen.

Johannes Greifenstein

Johannes Greifenstein, Dr. theol., Jahrgang 1980, ist Inhaber des Lehrstuhls für Praktische Theologie an der Theologischen Fakultät der Friedrich-Schiller-Universität Jena.

TVZ Theologischer Verlag Zürich AG
Schaffhauserstrasse 316, 8050 Zürich, Schweiz
+41 43 543 24 30, info@tvz-verlag.ch
www.tvz-verlag.ch